

## Berichte

### Badischer Meister C-Jugend (w) Verbandsliga Feldrunde 2005



Stehend v.L. Trainer Christian Schott, Sarah Höllein, Eileen Schmier, Bianca Fleischhammel, Trainer Bernd Seitz, Staffelleiter Thomas Pysik, Kniend v.L. Nicole Pluta, Lena Schneider, Michelle Ehmig, Anne Walther, Lina Schubert

---

#### Im Konzert der Großen mitgespielt

Ein wohl unvergessliches Erlebnis für alle Beteiligten aus Walldürn war am vergangenen Wochenende die Deutsche Meisterschaft C-Jugend weiblich in Dennach.

Zu viele individuelle Fehler in Abwehr, Zuspiel und Angriff ließen jedoch alle Hoffnungen auf einen Platz unter den Top 6 schnell erlöschen.

Seltsamerweise fand man ausgerechnet im letzten Vorrundenspiel gegen den neuen Feldfaustballmeister MTSV Selsingen zu einer dem Anlass entsprechenden Form. Die überragende Angreiferin von Selsingen, zur besten Spielerin der DM gekürt, und der Selsinger Anhang reagierten spürbar geschockt von der Walldürner Gegenwehr. Mit nur 14:19 Bällen endete dieses Spiel und Tag Eins dieser DM.

Am Tag Zwei ging es dann um Platz 7 bis 10. Gegen Angstgegner Weisel wurde erneut wieder knapp 21:23 verloren.

Folglich ging es in die Zitterpartie um Platz 9 und 10 gegen TV Obernhäusen. Weder Obernhäusen, noch die Walldürnerinnen wollten die rote Laterne, dies drückte sich auch im Spielstand lange aus.

Mitte der zweiten Halbzeit brachen die Walldürnerinnen dann den Widerstand

des schwäbischen Kontrahenten und beendeten die Partie mit 24:16 als verdienter Sieger.

Das absolute Highlight war jedoch einstimmig das Endspiel, in dem der Gastgeber vor den 700 anwesenden Zuschauern erst in letzter Minute verlor. Bundesjugendfachwart Günther Lutz sprach für das sympathische und optisch einheitliche Auftreten des Walldürner Faustballnachwuchses ein Extra-Lob aus.  
[zum Seitenanfang](#)

---

## RIESEN ÜBERRASCHUNG IM WALLDÜRNER FAUSTBALL Ab zu den "Deutschen"

Beim zweitägigen Vergleich (Westdeutsche Meisterschaft Feldsaison) der Meister und Vizemeister von Saarland, Rheinland-Pfalz, Mittelrhein und Baden am 09. und 10.07.05 in Ludwigshafen-Oppau, gelang es der weiblichen C-Jugendfaustballmannschaft des TV 1848 Walldürn Platz 3 zu erkämpfen, was die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft bedeutet.

Das entscheidende Spiel um Platz 3 gegen den saarländischen Vizemeister TV Scheidt war jedoch nichts für schwache Nerven. Minütlicher Führungswechsel auf durchgeregnetem Boden verlangten Spieler, Zuschauern und vor allem dem Trainerteam Christian Schott/Bernd Seitz alles ab. Erst kurz vor Abpfiff leitete die Walldürner Abwehrspielerin Eileen Schmier durch vollen Einsatz den Sieg für den TV 1848 ein. Doch nicht nur in diesem Spiel, sondern im Verlauf des gesamten Turniers boten die Walldürnerinnen oftmals echte Spannung bis zum letzten Ballwechsel. So war für die mitgereisten Anhänger aus allen Facetten dieser Sportart etwas geboten. Knappe Niederlage, Sieg gegen den Gastgeber, höchster Tagessieg, Regenfall, Endlosballwechsel und kleinere Wehwehchen beim Hechtsprung, nichts blieben die Mädchen dem Publikum schuldig. Die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft am 27./28.08.2005 in Dennach (Schwaben) kam so überraschend, dass teilweise sogar der schon längst geplante Urlaub kurzerhand umgebucht werden musste, stattdessen wird jetzt Quartier in Dennach gemacht. Gruppenegegner dort sind voraussichtlich Gastgeber und Faustballhochburg Dennach (Deutscher Meister Feldsaison 2004), der TV Selsingen (Deutscher Meister Hallensaison 2005) und der Ahlhorner SV, der mit seiner tollen Jugendarbeit den Rekord beim Einsammeln von Deutschen Meistertiteln hält. Diese Städte gehören auch im Erwachsenenbereich zur Crème de la Crème im Faustballsport. Doch ganz egal des Ausgangs, denn, welcher Walldürner Ballsportler kann von sich behaupten bei einer Deutschen Meisterschaft aktiv mitgespielt zu haben!

[zum Seitenanfang](#)

**KREISMEISTER!!!**  
Hallenfaustballrunde 2003/2004  
Feldfaustballrunde 2004  
Hallenfaustballrunde 2004/2005

Der TV WALLDÜRN gewinnt  
die Hallenmeisterschaft 2004



Meister in der Hallenrunde 2004 des  
Main-Neckar-Turngau

v.L. Christian Schott (Abteilungsleiter), Uwe Lenz, Bernd Stieglmeier, Helmut Ackermann, Thomas Pysik  
(Staffelleiter)

Kniend: Klaus Link, Markus Mohr

#### Zwei neue C-Trainer im Walldürner Faustball

Unter der Leitung vom badischen Landeslehrwart Rainer Frommknecht (Waibstadt) erwarben vom 5.-9.2.2007 auf der Sportschule Karlsruhe-Schöneck 13 Faustballtrainer aus Baden-Württemberg beim abschließenden Prüfungslehrgang die C-Lizenz.

Den Abschluss des Prüfungslehrgangs bildete die dreiteilige Prüfung (fachlich, überfachlich und Lehrprobe) vor der Prüfungskommission unter der Leitung von Dr. Feucht. Lehrgangsbester waren Stefan Birth und Axel Rottenecker (Gesamtnote jeweils 1,2) sowie Jessica Simmendinger (1,3). Im Rahmen der 120-stündigen Ausbildung, die in drei Wochen zwischen April 2006

und Februar 2007 absolviert wurde, referierten im fachlichen Bereich Alwin Oberkersch (Stuttgart), Jürgen Mitschele (Linkenheim), Harald Muckenfuß (Bretten), Hans Retsch (Bruchsal), Dirk Giessler (Offenburg) sowie Rainer Frommknecht (Waibstadt).

Erfolgreiche Absolventen der C-Trainer-Reihe 2006/07:

BTB: Stefan Birth, Axel Rottenecker (beide FFW/FG Offenburg), Sebastian Jäsch (TSV Weiler), Fabian Knapp (TV 1846 Bretten), Christian Schott, Bernd Seitz (TV Walldürn)

STB: Werner Haug, Thomas Schmidt (SF Illerrieden), Beatrice Krist, Lisa Schöck, Jessica Simmendinger (TuS Freiberg), Marcus Morlock (TSV Kleinvillars), und Peter Schönthaler (TV Waldrennach)